

Andacht mit Gebet und Gesang! continuiert 2c.
 Stirbt den 22. Jun. 1664. æt. 26. D. Seiers
 Leichpr. Part. III. p. 909.

24. Frau Dorothea/Gräfin von Solms/ hat
 bey noch gesunden Tagen ihren Sterbe-Kock aus
 rother gestickter Seide verfertigen lassen / mit die-
 sen darinnen befindlichen Sterbens-Reimen:

In Jesu reine Seiden / will ich mich gläubig klei-
 den/

Und von der Welt abscheiden zu meinen GOTT
 mit Freuden.

Stirbt den 7. Jun. A. 1578.

25. Fr. Dorothea/ Christian Willhelms / wei-
 land Marggrafens zu Brandenburg gewesene
 Gemahlin / hat/sich ihrer Sterblichkeit täglich und
 stündlich zu erinnern / allezeit ein güldenes Sarg-
 lein an ihrem Halse oder auff ihrer Brust getra-
 gen. D. Köbers arc. triumph. P. III. p. 1060,

26. Frau Maria / gebohrne Fürstin zu Anhalt/
 Graff Albrechts zu Barby Gemahlin / hat schon
 5. Jahr vor ihrem Ende angefangen mit Ster-
 bens-Gedancken umzugehen. Denn als sie zur
 selbigen Zeit den Christlichen Abschied und Be-
 gräbnis Frauen Agnes / gebohrnen Gräfin zu
 Mannsfeld und Frauen zu Barby angeschauet / hat
 sie gesagt / sie wolle sich nun auch hinfort zum Ster-
 ben schicken / und etliche Trost-Psalmen dazu täg-
 lich beten / welches sie auch gethan. Dazumahl
 ist sie noch unvermählet / und nur in dem 20ten
 Jahre ihres Alters gewesen. Nachdem sie nun
 Herrn Albrechten / Grafen zu Barby beygeleget/
 hat.